N i e d e r s c h r i f t

über die 10. Sitzung

des Haupt -und Finanzausschusses der Stadt Eisenberg am Dienstag, den 05.10.2021

in den Sitzungssaal des Rathauses

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 28.09.2021. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 29.09.2021 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	13
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	13
Anwesend waren:	10
Nicht anwesend waren:	3

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Sissi Lattauer

Vertretung von Herrn Peter Funck

SPD-Fraktion

Herr Stefan Müller

Frau Sandra Giel

Herr Helmut Linke

Vertretung von Herrn Ender Önder

Vertretung von Herrn Wolfgang Schwalb

CDU-Fraktion

Herr Georg Grünewald

Herr Reiner Unkelbach

FWG-Fraktion

Herr Manfred Boffo

Herr Dr. Helmut Brünesholz

Herr Jonny Scheifling

FDP

Herr Peter Boger

von der Verwaltung

Herr Lothar Görg

Frau Heike Sattler

Schriftführer

Frau Nicole Mieger

Abwesend:

SPD-Fraktion

Frau Pia Zimmer

FWG-Fraktion

Herr Tamer Kirdök

Herr Erwin Knoth

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Nachtragshaushaltssatzung mit -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
2. NEU Verpachtung eines Parkplatzes an der Hauptstraße
Vorlage: 0989/FB 2/2021
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende, 1. Beigeordnete Lattauer, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Eisenberg und stellte fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ratsmitglieder.
- b) Dass der Stadtrat beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Die Tagesordnung wird einstimmig um folgende Punkte ergänzt:
TOP 2: Verpachtung eines Parkplatzes an der Hauptstraße

1. Nachtragshaushaltssatzung mit -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

Die Leiterin des Fachbereich 1 – Organisation und Finanzen -, Frau Sattler, erläutert den Ausschussmitgliedern die Nachtragshaushaltssatzung mit dem -haushaltsplan der Stadt Eisenberg für das Haushaltsjahr 2021.

Nach § 1 der Nachtragshaushaltssatzung hat sich im Ergebnishaushalt der Gesamtbetrag der Erträge von 14.836.014,00 € auf 14.876.014,00 € und der Gesamtbetrag der Aufwendungen von 16.203.243,00 € auf 16.234.493,00 € erhöht. Somit hat sich der Jahresfehlbetrag von -1.367.229,00 € auf -1.358.479,00 € vermindert.

Im Finanzhaushalt hat sich der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen von -725.425,00 € auf -716.675,00 € vermindert.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden von 1.080.436,00 € auf 1.318.436,00 € festgesetzt. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit haben sich von 3.122.700,00 € auf 2.804.200,00 € reduziert. Damit hat sich der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von -2.042.264,00 € auf 1.485.764,00 € vermindert.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit mindert sich von 2.767.689,00 € auf 2.202.439,00 €.

Nach § 2 wird der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist von bisher 2.042.264,00 € auf nunmehr 1.485.764,00 € festgesetzt.

§ 3, 4, 5, 7 und 8 der Nachtragshaushaltssatzung bleiben unverändert.

Nach § 5 beträgt der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 10.324.454,52 €. Der voraussichtliche Stand zum 31.12.2020 beträgt 9.707.545,67 € und 8.349.066,67 €. zum 31.12.2021.

Eine Ausfertigung der Nachtragshaushaltssatzung mit –haushaltsplan liegt als *Anlage 1* bei.

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan der Stadt Eisenberg für das Haushaltsjahr 2021 zuzustimmen.

2. NEU Verpachtung eines Parkplatzes an der Hauptstraße

Von einem Anwohner der Hauptstraße wird die Verpachtung eines Parkplatzes vor dem Gebäude „Hauptstraße 99“ beantragt.

Vom Haupt- und Finanzausschuss ist zu entscheiden, ob dem Antrag stattgegeben wird. Die Entscheidung wird als Präzedenzfall für vergleichbare Anträge dienen. Falls dem Antrag stattgegeben wird ist ein jährlicher Pachtpreis festzulegen. Zur „Freihaltung“ des Parkplatzes müssen entsprechende Maßnahmen, z.B. in Form einer Beschilderung getroffen werden.

Bauamtsleiter Görg erklärt, dass es sich hierbei um eine Grundsatzentscheidung handelt.

Sollte ein Bürger das Recht auf einen ausgewiesenen Parkplatz haben, ist in gleichgelagerten Fällen genauso zu entscheiden. Zudem handele es sich dabei um den Einstieg in die Parkraumbewirtschaftung mit Anwohnerparkausweisen oder Parkuhren.

Ausschussmitglied Grünwald stimmt Herrn Görg zu und befürchtet, dass eine solche Angelegenheit zu große Ausmaße annimmt und dies in der Hauptstraße nicht nötig sei. Dort gibt es ausreichend Parkplätze für die Anwohner.

Die Ausschussmitglieder Boffo und Giel stimmen dem ebenfalls zu.

Ausschussmitglied Dr. Brünesholz erscheint um 18:53 Uhr zur Sitzung.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Eisenberg lehnt den Antrag auf Verpachtung eines Parkplatzes an der Hauptstraße einstimmig ab.

3. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Schriftführer:

Nicole Mieger
Verwaltungsfachangestellte

Vorsitzende:

Sissi Lattauer
1. Beigeordnete